Clodagh Sheehy

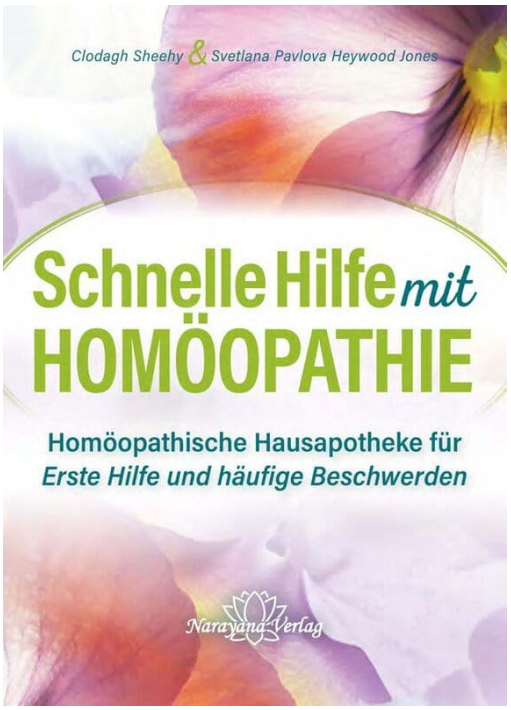
Schnelle Hilfe mit Homöopathie

Leseprobe

Schnelle Hilfe mit Homöopathie

von Clodagh Sheehy

Herausgeber: Narayana Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

Inhalt

Über uns xii

Einleitung 2
Warum Homöopathie? 2
Was ist Homöopathie? 3
Die passende Arznei 4
So finden Sie das richtige Mittel 5
Die Einnahme des Arzeimittels 9
Wirkungsstärke oder Potenz 9
Die homöopathische Hausapotheke 11

Professionelle Hilfe 12

Cremes, Blütenessenzen und Schüßler-Salze 14

Schnelle Erste Hilfe 16

Auf Reisen 25
Bisse und Stiche 26
Dehydrierung 26
Flugangst 27
Höhenkrankheit 27
Jetlag 28
Kater 28
Lebensmittelvergiftung 29
Magenverstimmung 29

Reisekrankheit 30
Sonnenbrand, Hitzschlag, Erschöpfung 31
Verstopfte Ohren 33

Augen 34
Bindehautentzündung 35
Blaues Auge 35
Entzündete Augen 36
Gerstenkorn 37
Überanstrengte Augen 38

Emotionales Trauma 39
Angst/Nervosität 40
Demütigung 42
Kummer und schlechte Nachrichten 42
Schock 44
Schreck 45
Spezifische Ängste 45
Wut und Zorn 47

Fieber und Grippe 48
Fieber 48
Grippe/Influenza 51

Hals 54
Halsschmerzen 55
Heiserkeit und Stimmverlust 57
Pseudokrupp 58

Hautbeschwerden **60**
Abszesse und Furunkel 61
Bisse und Stiche 62
Blutergüsse 63
Frostbeulen 64
Herpesbläschen 65
Narben 66
Nesselsucht/Hitzepickel 66
Splitter 67
Verbrennungen 68

Husten, Erkältungen, pfeifende Atmung **70**
Erkältungen 71
Husten 72
Pfeifende Atmung 74

Kopfschmerzen **76**

Mund **80**
Aphthen 81
Lippenherpes 82

Nase **83**
Beschwerden der Nebenhöhlen 84
Heuschnupfen 85
Nasenbluten 86

Ohren **88**
Ohrenschmerzen und Ohrenentzündungen 89
Verstopfte Ohren 90

Schlaf **91**
Nachtschweiß 92
Schlafapnoe 93
Schlafstörungen 94

Speziell für Kinder **96**
Das Baby nach der Geburt 99
Bettnässen 100
Beschneidung 100
Bindehautentzündung 100
Blähungen und Kolik 101
Fieber 103
Halsentzündung 105
Husten, Erkältungen, pfeifende Atmung 105
Kopfläuse 105
Milchschorf 106
Ohrenschmerzen 107
Pseudokrupp 109
Reisekrankheit 110
Schlafstörungen 110
Verklebte Augen 112
Verstopfung und Durchfall 113
Windeldermatitis 115
Würmer 116
Zahnung 116

Speziell für Teenager **118**
Akne 119
Gefühle 119
Wachstumsschmerzen 120

Speziell für Frauen **122**
Menstruation 123
Wechseljahre 125
Zystitis 126

Speziell für Männer **128**
Candida 129
Hodenverdrehung 129
Prostatitis 129

Sportverletzungen, Verstauchungen, Gelenksteifigkeit, Prellungen **131**
Blaues Auge 132
Blutergüsse 132
Gelenksteifigkeit 133
Knochenbrüche 133
Krämpfe 134
Muskelzerrung 136
Nervenverletzungen und –schmerzen 137
Verletzungen der Wirbelsäule 137
Verstauchungen und Verdrehungen 138

Schwangerschaft, Geburt, Stillzeit 139

Schwangerschaft 139
Rückenschmerzen und Bänderdehnung 140
Empfindliche Brüste 141
Verstopfung (Obstipation) 141
Erschöpfung 142
Sodbrennen 142
Morgenübelkeit 144
Nächtliche Krämpfe 145
Harnwegsinfekte 146
Krampfadern und Hämorrhoiden 147
Wassereinlagerung 148
Wehen 149
Nach der Geburt 150
Stillen 151
Brustentzündung (Mastitis) 152
Erschöpfung durch das Stillen 152
Beschwerden durch das Stillen 153
Probleme mit dem Milchfluss 154
Abszess 154

Verdauung 155

Blähungen und Sodbrennen 156
Durchfall 157
Kater 159
Lebensmittelvergiftung 160
Übelkeit und Erbrechen 161
Verstopfung (Obstipation) 162

Zähne 164
Abszesse und Eiterfisteln 165
Zahnverletzungen 166
Beschwerden nach einer Zahnbehandlung 166
Mundspülung 167
Zahnschmerzen 167

Häufig verwendete Arzneimittel 169

Cremes und Tinkturen – Schüßler-Salze – Blütenessenzen und Kräuter 192

Arzneimittelindex 205

Stichwortverzeichnis 208

Abbildungsverzeichnis 213

Einleitung

WARUM HOMÖOPATHIE?

Wenn Sie von Arnica gehört haben, haben Sie auch von der Homöopathie gehört. Wenn Sie Arnica als Mittel der Wahl bei Blutergüssen eingesetzt haben, sind Sie Anwender der Homöopathie und wissen, dass sie wirkt.

Homöopathische Arzneimittel sind wirksam, preiswert, schonend und sicher. Sie haben keine toxischen Nebenwirkungen und können daher von Babys, Kleinkindern, Teenagern, schwangeren Müttern und viel beschäftigten Eltern gleichermaßen eingenommen werden. In der Tat umfasst ihr Anwendungsspektrum alle Zeiten, von der Geburt bis ins hohe Alter.

Der ganzheitliche Ansatz in Gesundheit und Wellness ist ein schnell wachsender Trend und die Homöopathie Teil dieser Bewegung. Die Arzneimittel können allein, aber auch Seite an Seite mit konventionellen Therapieverfahren angewendet werden. Rund 200 Millionen Menschen auf der ganzen Welt greifen regelmäßig auf die Homöopathie zurück, die in Ländern wie Großbritannien, der Schweiz, Brasilien, Indien, Chile und Mexiko fest in die Gesundheitsversorgung integriert ist. Fast jeder dritte EU-Bürger wendet homöopathische Arzneimittel in seiner täglichen Gesundheitsversorgung an.

WAS IST HOMÖOPATHIE?

Bereits vor Urzeiten haben traditionelle Heiler erkannt, dass durch den Körper eine gewisse Lebenskraft oder Energie fließt. Die Existenz dieser Lebenskraft macht den Unterschied zwischen einem lebenden und einem verstorbenen Menschen aus.

Krankheit wird als Störung oder Blockade dieser Lebensenergie angesehen. Die Homöopathie setzt Arzneimittel ein, um diese Blockade zu lösen. Dabei ‚behandelt' die Homöopathie keine spezifischen Erkrankungen. Sie arbeitet mit der körpereigenen Energie, um die Selbstheilungskräfte des Organismus zu stimulieren. Die Homöopathie unterstützt – wie die ayurvedische und die traditionelle chinesische Medizin auch – das empfindliche Energiegleichgewicht zwischen Geist, Körper und Seele.

Jahrtausendealte Erfahrungswerte haben gezeigt, dass dieser Ansatz äußerst effektiv ist.

DIE PASSENDE ARZNEI

Die Symptome einer Krankheit sind wie blinkende Lichter auf dem Armaturenbrett, die Ihnen sagen, dass es da ein Problem gibt, für das eine Lösung gefunden werden muss.

In der Homöopathie dienen diese Symptome als Leitfaden für die Auswahl des passenden Arzneimittels. Es wird eine Übereinstimmung zwischen den individuellen Symptomen der Person und der Arznei hergestellt. Diese Arznei unterstützt dann den Körper in seiner Ganzheitlichkeit, um sich selbst zu heilen.

Wie funktioniert dieses Zusammenspiel? Ein paar Beispiele sollen als Veranschaulichung dienen.

Zu viel Kaffeekonsum kann Sie in der Nacht wachhalten. Es gibt eine aus der Kaffeebohne hergestellte Arznei, die genau diese Art von Schlaflosigkeit lindert – wenn man hellwach und angespannt ist und die Gedanken sich im Kopf drehen. Das passende Arzneimittel heißt *Coffea*.

Beim Zwiebelschneiden brennen die Augen und die Tränen fließen. Auch bei Heuschnupfen kennt man diese Symptome. Aus der Zwiebel lässt sich eine Arznei herstellen, die bei Heuschnupfen gut wirkt. Das passende Arzneimittel ist in diesem Fall *Allium cepa*.

Wenn man eine Brennnessel berührt, bricht die Haut in einen roten, juckenden Hautausschlag aus. Eine aus Brennnesseln gewonnene Arznei lindert rote, juckende Hautausschläge, wie sie manche Insektenstiche hervorbringen. Das passende Mittel heißt *Urtica*.

SO FINDEN SIE DAS RICHTIGE MITTEL

Jedes einzelne homöopathische Mittel kann für eine Vielzahl an Beschwerden eingesetzt werden, und über jede Arznei wurde viel und ausgiebig geschrieben. Wir haben dieses umfassende Wissen in aller Kürze zusammengefasst, damit Ihnen die Auswahl leichter fällt.

In diesem Buch geben wir Tipps zur Behandlung von alltäglichen Erste-Hilfe-Notfällen und leichten Alltagserkrankungen. Zur Behandlung schwerer und komplexer Erkrankungen, die einer professionellen Therapie bedürfen, ist es nicht geeignet.

Wichtig ist, dass Sie zuerst entscheiden, ob die Erkrankung zu Hause behandelt werden kann oder ob Sie professionelle Hilfe benötigen. Kommen Sie zu dem Schluss, dass Sie die Beschwerden selbst behandeln können, schlagen Sie anschließend im entsprechenden Kapitel nach, z. B. Husten, Sportverletzungen, emotionales Trauma, Verdauung usw.

VORSICHT

Im ganzen Buch machen wir Sie mit diesen Kästchen darauf aufmerksam, dass schwere und ernste Erkrankungen einer medizinischen Versorgung bedürfen. In diesen Fällen sollten Sie sich an Ihren Arzt oder den Rettungsdienst wenden oder direkt ins Krankenhaus fahren.

In drei einfachen Schritten kommen Sie zum passenden Arzneimittel:

1. Finden Sie heraus, um welche Beschwerden es sich handelt, und schlagen Sie im Buch unter dem entsprechenden Kapitel nach.

2. Wählen Sie die wichtigsten körperlichen und emotionalen Symptome aus.

3. Gleichen Sie diese Symptome mit der Arzneimittelbeschreibung ab, die am besten dazu passt.

So finden Sie das richtige Mittel.

Wie Sie die wichtigsten Symptome finden

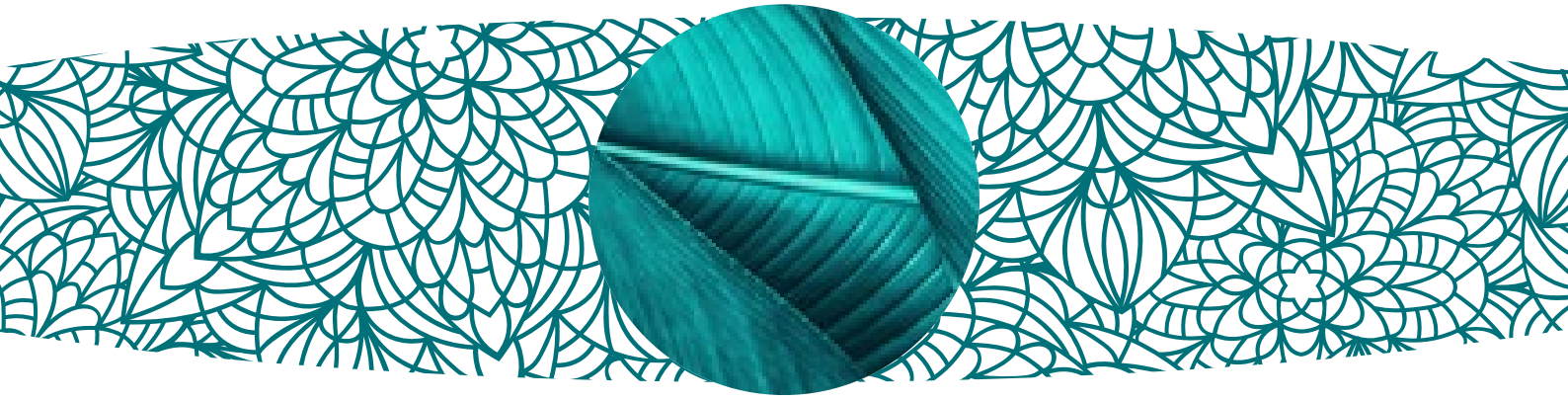
Ihre Symptome sind wie Wegweiser zur passenden Arznei. Wenn Sie lernen, auf die Symptome zu achten, die sich am stärksten zeigen, wird dieser Weg einfach und leicht.

Die Homöopathie wirkt auf Körper und Geist, also denken Sie daran, sowohl körperliche als auch emotionale Symptome zu berücksichtigen.

Vielleicht sind Sie wütend, traurig, gereizt, eifersüchtig oder ängstlich. Diese emotionalen Symptome sind genauso wichtig wie die körperlichen.

Auf folgende Symptome sollten Sie achten

In der Homöopathie sind spezifische Informationen über die Symptome sehr wichtig. Die Wahl des richtigen Arzneimittels wird beeinflusst von Allgemeinsymptomen wie Durst, Vorlieben oder Abneigung gegenüber bestimmten Dingen/Speisen, der Stimmungslage, der betroffenen Körperseite und manchmal auch der Tages- oder Nachtzeit, zu der die Symptome schlimmer oder besser werden.



Zähne

Wenn Ihr Zahnfleisch und Ihr Gesicht geschwollen sind oder pochen, Sie eine erhöhte Temperatur haben und sich allgemein unwohl fühlen, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass Sie eine Infektion haben. Es könnte sich gerade ein Abszess oder eine Eiterfistel bilden. Auch wenn Sie keine Schmerzen haben, empfinden Sie beim Zubeißen ein unangenehmes Gefühl. Das könnte ein Hinweis auf einen kaputten Zahn oder eine kaputte Füllung sein. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Zahnarzt.
Die folgenden Arzneimittel sowie die *Bachblütenmischung Rescue Remedy* können Ihnen in der Zwischenzeit helfen.

DOSIERUNG:

Im Notfall:	Ein bis zwei Kügelchen alle 10 bis 15 Minuten, bis die Person sich wieder stabilisiert hat – bis zu sechsmal hintereinander.
Akute Beschwerden:	Ein bis zwei Kügelchen alle zwei Stunden – bis zu sechsmal hintereinander.
Weniger akute Beschwerden:	Ein bis zwei Kügelchen dreimal täglich – maximal sieben Tage lang. *Sollten Ihre Beschwerden hartnäckig sein oder schlimmer werden, müssen Sie Ihren Arzt aufsuchen.*
Potenz:	Wir empfehlen, alle Mittel in diesem Kapitel als C30-Potenz einzunehmen.

Abszesse und Eiterfisteln

Bei einem Abszess oder einer Eiterfistel entzündet sich das umliegende Zahnfleisch eines Zahns. Es ist meist ein Anzeichen, dass mit dem Zahn oder den Zähnen etwas nicht in Ordnung ist. Während Sie auf einen Termin bei Ihrem Zahnarzt warten, können Sie eines der folgenden Arzneimittel probieren.

Belladonna

Nehmen Sie dieses Mittel, sobald sich ein Abszess ankündigt. Der Abszess ist rot, heiß und pocht.

Hepar sulphuris

Fördert die Eiterbildung. Dieses Mittel hilft, wenn der Eiter noch nicht abfließen kann, und zieht den Eiter raus.

Gunpowder

Abszess mit Zahnschmerzen. Nehmen Sie dieses Mittel, während Sie beim Zahnarzt warten.

Mercurius

Die vom Abszess verursachten Schmerzen ziehen bis in das Ohr oder in den Kiefer. Sie haben starken Speichelfluss und einen metallischen Geschmack im Mund.

Pyrogenium

Tiefer Abszess, der sich langsam entwickelt. Sie fühlen sich, als hätten Sie eine Grippe, der ganze Körper schmerzt. Der Atem stinkt.

Zahnverletzungen

Wenn Sie sich an den Zähnen verletzt haben, können Sie homöopathische Mittel einnehmen, während Sie auf die zahnärztliche Behandlung warten.

Aconitum

Plötzlicher Schock durch eine Zahnverletzung. Für den Schock, der auf die eigentliche Verletzung folgt.

Arnica

Blutergüsse und Wundheit nach einer Zahnverletzung. Direkt nach der Verletzung einnehmen.

Chamomilla

Unerträgliche Schmerzen nach einer Zahnverletzung. Die Schmerzen sind unerträglich. Ihnen ist heiß, Sie schwitzen und sind schlecht gelaunt.

Hypericum

Nervenschmerzen durch Zahnverletzungen. Extreme Schmerzen, die den Nerv entlangschießen.

Beschwerden nach einer Zahnbehandlung

Diese Mittel sind hilfreich, wenn Sie eine Zahnbehandlung hinter sich haben und die Schmerzen noch anhalten oder die Zähne empfindlich auf Wärme oder Kälte reagieren.

Arzeimittelindex

A

Aconitum 8, 16, 18, 21, 23–24, 27, 40, 42, 44–46, 50–51, 55, 57–59, 68, 71–72, 77, 89, 99, 101, 103, 107, 109–110, 116, 129, 149–150, 166, 170, 179
Aethusa 46
Agaricus 64
Agnus castus 154
Allium cepa 4, 71, 85, 170, 179
Alumina 162
Antimonium tartaricum 72, 74, 171
Apis 18–19, 36–37, 47, 55, 62, 67, 126, 146, 171
Argentum nitricum 18, 20, 27, 36, 41, 46, 57, 111–112, 158, 171
Arnica 2, 16, 19–24, 28, 35–36, 43–45, 64, 86, 99–100, 132–134, 136–138, 140, 149–151, 166–167, 172–173, 180, 182, 190, 193, 195
Arsenicum 18, 20–21, 23, 29, 41, 68, 71–72, 74, 92, 94, 103, 111, 114, 156, 158, 160–161, 169–170, 172
Aurum 43

B

Baptisia 52
Belladonna 18, 23–24, 31, 50, 52, 55, 61, 68, 77, 89, 103–104, 107, 116, 141, 152, 165, 168, 173, 179
Bellis 19, 22, 35, 64, 132, 140, 149, 151, 173
Borax 18, 27, 174
Bryonia 24, 52, 72, 77, 119, 133, 136, 138, 141, 152, 162, 174
Calcarea carbonica 41, 92, 106, 113, 117, 135, 154, 174
Calcarea fluorata 196
Calcarea phosphorica 121, 134
Calcarea sulphurica 197
Calendula 22, 134, 151, 175
Cantharis 23, 32, 68, 115, 126, 146, 175

C

Carbo vegetabilis 92, 94, 142, 147, 156, 176
Caulophyllum 149
Causticum 23, 57, 69, 121, 127, 133, 135, 146, 176
Chamomilla 20, 24, 89, 101, 107, 111, 114, 117, 119, 124, 149, 153, 158, 166, 168, 176
China 20, 26, 32, 50, 78, 92, 116, 153, 156, 158, 177
Cimicifuga 149
Coca 27
Cocculus 20, 22, 28, 30, 95, 110, 144, 177
Coffea 4, 22, 78, 95, 168, 177
Colocynthis 21, 42, 102, 124, 178

D

Drosera 73, 178

E

Eupatorium 52, 178
Euphrasia 35, 85, 101, 178

F

Ferrum phosphoricum 50, 55, 89, 104, 107, 179, 197

G

Gelsemium 18, 20, 28, 41, 46, 50, 53, 71, 78, 104, 149, 158, 179
Glonoinum 78
Graphites 66
Gunpowder 165

H

Hamamelis 147
Hepar sulphuris 18, 56, 58, 61, 90, 92, 108–109, 154, 165, 180
Hypericum 19, 24, 62, 134, 137, 150–151, 166–168, 180

I

Ignatia 21, 41–43, 78, 180
Influenzinum 51
Ipecacuanha 20, 29, 114, 144, 159–161, 181

K

Kali bichromicum 84, 181
Kali carbonicum 75, 95, 140
Kali muriaticum 33, 90, 198
Kali phosphoricum 111, 142, 198
Kali sulphuricum 198

L

Lachesis 56, 92, 94, 123–125, 181
Lac vaccinum defloratum 154
Ledum 19, 24, 36, 62, 64, 133, 167, 182
Lycopodium 18, 21, 46, 93, 95, 106, 141, 143, 148, 156, 160, 182

M

Magnesium phosphoricum 21, 102, 117, 124, 135–136, 183, 199

Mercurius 18, 50, 53, 56, 81, 84, 90, 93, 104, 108, 114, 127, 129, 143, 147, 165, 168, 183

N

Natrium muriaticum 22, 26, 43, 65, 81–82, 140, 148, 183, 199
Natrium phosphoricum 143, 200
Natrium sulphuricum 21, 26, 75, 148, 200
Nitricum acidum 18, 81, 153
Nux vomica 20, 22, 29, 31, 47, 73, 79, 95, 102, 110–111, 120, 135, 141, 143, 145, 157, 159, 161–162, 184

O

Opium 162

P

Phosphorus 22–24, 45, 57, 73, 87, 161, 167, 184
Phytolacca 56, 152, 185
Podophyllum 20, 29, 114, 159, 185

Pulsatilla 21, 35–37, 43, 64, 84, 90, 101–102, 108, 112–113, 115, 123, 125–127, 130, 143, 145, 147, 150, 154, 157, 160, 185
Pyrogenium 51, 61, 104, 165, 186

R

Rhus toxicodendron 24, 53, 56, 58, 65, 67, 82, 115, 133, 135, 137–138, 186
Ruta 23–24, 38, 79, 138, 187

S

Sabadilla 85
Sabal serrulata 130
Sepia 82, 93, 123, 125–126, 142, 145, 163, 188
Silicea 18, 23, 37, 61, 66–67, 84, 90, 108, 163, 188
Sol 23, 32, 188
Spongia 59, 73, 75, 109, 189
Staphisagria 19, 37, 42, 47, 100, 105, 120, 127, 150–151, 168, 189
Stramonium 112
Sulphur 93–95, 189
Symphytum 19, 36, 134, 190

T

Tabacum 22, 30, 110, 162, 190
Teucrium 116
Thuja 130

U

Urtica 4, 18–19, 23, 62, 67, 69, 191

Stichwortverzeichnis

A
Abszess 61, 154, 165, 180
Akne 119
Angst 40–41, 120, 171, 179
Aphthen 81, 174, 183
Atembeschwerden 74, 105
Ätherische Öle 201
Augenentzündungen 185
Ausscheidungs-Salz 200

B
Baldrian 204
Bindehautentzündung 35
Bisse und Stiche 26, 62
Blähungen 27, 101, 171, 176
Blaues Auge 35, 132, 182
Blutergüsse 132, 173
Brustentzündung 152

C
Candida 129

D
Dehnbarkeits-Salz 196
Dehydrierung 26, 32, 177
Demütigung 189
Durchfall 27, 29, 46, 75, 102, 113–117, 124, 157–161, 172–173, 185

E
Eiterfistel 165
Entspannungs-Salz 199
Entzündete Augen 36
Entzündungs-Salz 197
Erbrechen 29, 74, 114, 144, 158–161, 172–173, 181
Erkältung 70–71, 105, 181
Erschöpfung 31, 110, 142, 152, 174, 177

F
Fieber 103, 173, 186
Flugangst 27, 171
Frostbeulen 64–65

G
Geburt 99
Gelenksteifigkeit 133
Gerstenkorn 37, 171
Grippe 51–52, 61, 154, 165, 178–179

H
Halsschmerzen 55–56, 105, 179, 181, 183
Hämorrhoiden 147–148
Hautausschläge 189
Hautprobleme 60
Heiserkeit 57
Herpes 183
Herpesbläschen 65
Heuschnupfen 85, 170, 178
Hitzewallungen 125–126, 181
Hitzschlag 31
Höhenkrankheit 27
Husten 5, 70, 72–73, 105, 171, 174, 178, 184, 189

J

Jetlag 28, 172

K

Kater 28, 159–160
Knochenbrüche 133, 190
Kolik 101–102, 176–178
Kopfläuse 105, 189
Kopfschmerzen 77–78, 179, 183–184
Krampfadern 147
Krämpfe 134–135, 183
Kräuter 204
Kummer 42–43

L

Lebensmittelvergiftung 29, 172–173, 182
Lippenherpes 82

M

Magenverstimmung 29
Mandelentzündung 171
Menstruation 123
Menstruationsbeschwerden 185, 188
Milchschorf 106
Morgenübelkeit 144–145
Muskeln 28, 46, 50, 52–53, 65, 73, 75, 104, 109, 149, 195
Muskelschmerzen 136
Muskelzerrung 136
Muskelzerrungen 136

N

Nach der Geburt 150
Nachtschweiß 92–93, 126, 183
Nägel und Haare 200
Narben 66
Nebenhöhlen 84, 181
Nervenverletzungen 137, 180
Nervosität 162
Nesselsucht 66–67, 191

O

Ohrenentzündung 89, 173, 186
Ohrenschmerzen 89–90, 107–108, 176, 183, 185

P

PMS 181
Prämenstruelles Syndrom 123
Prostatitis 129
Pseudokrupp 58–59, 109, 170, 180, 189

R

reinigende Salz 197
Reisekrankheit 30–31, 110, 177, 190
Rückenschmerzen 140, 173

S

Salz des Wasserhaushalts 199
Salz für chronische Entzündungen 198
Salz für die Schleimhäute 198
Salz für Haut 200
Salz für Knochen und Zähne 197
Salz für Nerven und Gehirn 198
Schlafapnoe 93–94
Schlaflosigkeit 94–95
Schlafstörungen 110, 116
Schock 44–45, 99, 170, 172

Schreck 45
Schüßler-Salze 195
schwerer Atmung 171
Sodbrennen 142–143, 145, 155–157
Sonnenbrand 31–32, 173, 188
Splitter 188
Stiche 171
Stichwunden 62, 182
Stillen 150–153
Stimmverlust 57
Stoffwechsel-Salz 200

T

Teufelskralle 204
Trauer 47
Trauma 172, 180

U

Übelkeit 29, 110, 114, 144–145, 161, 181, 190
Überanstrengte Augen 38

V

Verbrennungen 68, 171, 175–176
Verdauung 5
Verdrehung 138
Verdrehungen 138
Verklebte Augen 112–113
Verstauchung 138
Verstopfte Ohren 33, 90
Verstopfung 29, 102, 113, 115, 141, 162–163

W

Wachstumsschmerzen 120–121
Wassereinlagerung 148
Wechseljahre 125, 181, 185
Wehen 124, 149
Wind 50–51, 58, 72, 89–90, 101–103, 108–109, 114, 143, 170
Windeldermatitis 115
Würmer 116
Wut 42, 47, 119–120

Z

Zahn 80, 166
Zahnschmerzen 168
Zahnung 116–117, 174–177
Zorn 47
Zystitis 126–127, 146, 171, 175

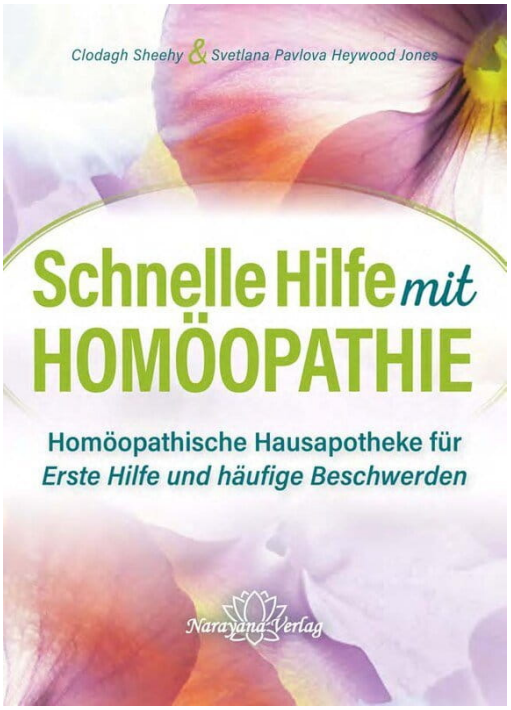
Clodagh Sheehy

Schnelle Hilfe mit Homöopathie

Homöopathische Hausapotheke für Erste Hilfe und häufige Beschwerden

232 Seiten, kart.
erscheint 2020

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de